

Mirower Kultur- und Literaturtage 28. Juli 2021

Kartenverkauf: Schmitt's in Mirow; Rudolf-Breitscheid 10; Telefon 039833 170301 – Tourist-Information Mirow + Wesenberg - Abendkasse

Autorenlesung
mit Reinhold Joppich
&
Musik von
Mario Di Leo

Schlosspark Mirow
Beginn: 19:30 Uhr

ab 19:00 Uhr:
Snacks + Getränke

Eintritt: 10:00 Euro

Amore, Amore

ist ein spritziger Dialog zwischen Literatur und Musik zum Thema "Liebe". Reinhold Joppich liest auf deutsch witzige und skurrile Beobachtungen italienischer Autoren. Mario Di Leo untermauert das charmante Verhältnis der Italiener zur Liebe mit humorvollen Liedern.

Reinhold Joppich

geboren 1949 in Duisburg, arbeitete nach einer Ausbildung zum Verlagsbuchhändler im Herder Verlag Freiburg als Buchhändler in Rom. Von 1984 bis 2014 war er Vertriebs- und Verkaufsleiter bei Kiepenheuer & Witsch. Seit 1985 ist er mit seinen literarisch-musikalischen Italienabenden im deutschsprachigen Buchhandel, auf Kleinbühnen und in Kulturvereinen unterwegs. Die aktuellen Programme »Amore, Amore« und »Hauptsache Rom« veranstaltet er gemeinsam mit dem Musiker Mario Di Leo.

Mario Di Leo

geboren 1956 in Rom, aufgewachsen in Norcia. Während seines Philosophie- und Geschichtsstudiums in Perugia entdeckte und vertonte er mit großer Begeisterung volkstümliche canzoni aus seiner Heimat Umbrien.

Seit 1983 lebt er in Deutschland, wo er sich als Musiker einen Namen gemacht hat und - u.a. gemeinsam mit Reinhold Joppich - italienische Kulturabende veranstaltet. Mario Di Leo lebt mit seiner Familie in Ansbach und lehrt an der dortigen Hochschule Italienisch.

Buchtips



Amore ist Italienisch und bedeutet: Zwei begegnen sich, und der Tanz beginnt. Es geht dabei sinnlich zu, leidenschaftlich und wild. Aber auch mal zärtlich, sanft und ganz und gar unschuldig. Nahezu immer sind die Liebenden mit Witz und Gewitztheit bei der Sache, einem verführerischen Augenzwinkern, einem koketten Augenaufschlag.

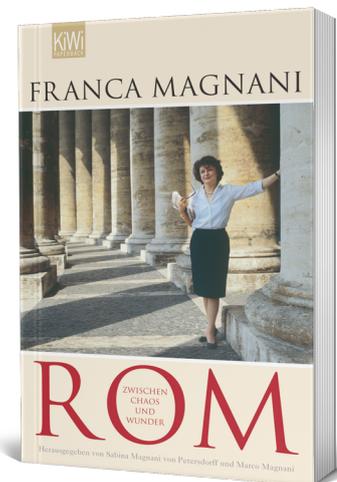
Amore kennt viele Spielarten - in den Liebesgeschichten und -liedern, die Reinhold Joppich und Mario Di Leo versammelt haben, kommt jede zum Zug. Ihre Anthologie enthält Erzählungen von Umberto Eco, Andrea Camilleri, Italo Calvino, Franca Magnani, Ermanno Cavazzoni, Alberto Moravia, Elsa Morante und vielen anderen mehr. Zahlreiche canzoni d'amore besingen zudem die Liebe aufs Wunderbarste und Wehmütigste.

Franca Magnanis

Liebeserklärung an die Ewige Stadt

Franca Magnani, in Rom geboren, lebte bis zu ihrem Tod im Oktober 1996 in der Ewigen Stadt. 23 Jahre lang berichtete sie für die ARD aus Rom und prägte als die »Stimme Italiens« das Italienbild der Deutschen.

Das Rom von Franca Magnani ist nicht das der großen, lauten Touristenplätze. Sie entdeckt die Schönheit der Stadt im Alltäglichen. Ihre Geschichten über die Stadt, über Roms Kultur, Historie und Politik, sind geprägt von ihrem Temperament, ihrer genauen Beobachtungsgabe und ihrem feinsinnigen Humor. Und so nimmt die Autorin die Leser mit auf eine persönliche Entdeckungsreise in ein bisher unbekanntes Rom.



Franca Magnanis Texte wurden von ihren Kindern in Zusammenarbeit mit Reinhold Joppich aus dem Nachlass ausgewählt, ergänzt und kommentiert. Diese bisher noch nicht in Buchform veröffentlichten Geschichten von Franca Magnani zeigen den Zauber Roms fernab der Touristenpfade und laden ein zu einer Entdeckungsreise in die Heimatstadt der großen Journalistin.